

Die vier Grundansichten der Reformation -anlässlich 500 Jahre Reformation

Arbeitskreis zum Thema "Aller Gesetze Ende ist die Liebe"
(Martin Luther)

Alle reden von der Reformation im Jubiläumsjahr 2017,
aber was hat sie eigentlich inhaltlich genau bedeutet?
Worum ging es theologisch? Warum konnte Martin Luther
sagen: "Aller Gesetze Ende ist die Liebe", und wie hat er
das gemeint? Bedeuten seine Erkenntnisse heute etwas im
"Land der Reformation"? Bedeuten sie etwas für das
eigene Leben? Und wenn ja, was?

Folgende Themen sollen an den vier Abenden des
Arbeitskreises behandelt werden:

1. "Wie kriege ich einen gnädigen Gott?" Hat M. Luthers
Frage nach der Gnade heute noch Bedeutung?
2. "Hilf dir selbst, dann hilft dir Gott!?" Der Glaubensbegriff
der Reformation und seine Tragweite in heutiger Zeit
3. "Allein mit dem Wort" Die neu entdeckte Bibel und das
Christentum als Buchreligion
4. "Allein Christus!" Steht die Reformation für den
Absolutheitsanspruch des Christentums?

O1652LA

Steffie Langenau

Mittwoch 27.09. / 18.10. / 15.11. und 29.11.2017,
jeweils 19.00 – 20.30 Uhr

Lage, Schulzentrum Werreanger
4x (8 Unterrichtseinheiten), €20,-



© lassedesignen, Fotolia.com

Geschäftsstelle Lage

Lange Straße 124
Britta König, Monika Kampa
Telefon: 05232 - 9550-0
Fax: 05232 - 9550-55

@-Mail: koenig@vhs-lw.de

@-Mail: kampa@vhs-lw.de

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag	9 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰ Uhr
Montag – Dienstag	14 ⁰⁰ – 16 ⁰⁰ Uhr
Donnerstag	15 ⁰⁰ – 17 ⁰⁰ Uhr
In den Schulferien	10 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰ Uhr

Geschäftsstelle Augustdorf

Bürgerzentrum, Pivitsheider Straße 16

Irina Enns

Telefon: 05237 - 898400

Fax: 05237 - 898401

@-Mail: enns@vhs-lw.de

Öffnungszeiten: *

Montag	9 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰ Uhr
Donnerstag	15 ⁰⁰ – 17 ⁰⁰ Uhr

Geschäftsstelle Leopoldshöhe

Bürgermeister Brinkmann-Weg 3

Svenja Grosch

Telefon: 05208 - 700783

Fax: 05208 - 700784

@-Mail: grosch@vhs-lw.de

Öffnungszeiten: *

Montag + Dienstag	9 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰ Uhr
Donnerstag	15 ⁰⁰ – 17 ⁰⁰ Uhr

Geschäftsstelle Oerlinghausen

Bürgerhaus, Tönsbergstraße 3

Heidi John

Telefon: 05202 - 5434

Fax: 05202 - 928630

@-Mail: john@vhs-lw.de

Öffnungszeiten: *

Montag + Dienstag	9 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰ Uhr
Donnerstag	15 ⁰⁰ – 17 ⁰⁰ Uhr

* in den Schulferien geschlossen



Volkshochschule
Lippe-West

Lange Str. 124
32791 Lage

Telefon: (05232) 9550-0

Internet: www.vhs-lw.de

@-Mail: info@vhs-lw.de

Veranstaltungen zum Reformationsjubiläum



◆ 2. Semester 2017 ◆

Martin Luthers Juden

Problematische Seiten der Reformation

Vortrag mit Gespräch anlässlich 500 Jahre Reformation
Nicht nur Licht, sondern auch Schattenseiten der Reformation gibt es im Jubiläumsjahr zu entdecken und zu bedenken: Wie ist Martin Luthers erschreckend ablehnende Haltung zum Judentum zustande gekommen? Wie verhalten wir uns auf dem Hintergrund unserer eigenen Geschichte dazu? Pfarrerin Steffie Langenau, Bad Salzuffen, führt in die Thematik ein, beleuchtet Hintergründe und leitet zum Gespräch an.

O1650LA

Steffie Langenau

Mittwoch 11.10.2017, 19.00 – 20.30 Uhr

Lage, Schulzentrum Werreanger

1x (2 Unterrichtseinheiten), € 5,-

"Machtwort! Reformation in Lippe" und "Lippe zwischen Luther und Calvin"

Kombinierte Museums- und Stadtführung in Detmold

In Kooperation mit dem Lippischen Landesmuseum Detmold und der VHS Lippe-Ost

Mit interessanten und unterhaltsamen Detailkenntnissen nimmt Joschka Jakobfeuerborn Sie mit auf eine spannende Reise in die Zeit der Reformation. Im Lippischen Landesmuseum erfahren Sie Wissenswertes über beteiligte Personen, Schauplätze und Ereignisse des 16. Jahrhunderts in Lippe. Einzigartige Exponate aus Kunst-, Kultur- und Alltagsgeschichte erzählen von einer Zeit großer Veränderungen. Wie setzten die Grafen zur Lippe ihre konfessionellen Überzeugungen durch? Wie reagierte die Bevölkerung in lippischen Städten und Dörfern auf die Einführung des lutherischen, einige Jahrzehnte später des reformierten Bekenntnisses? Wogegen beehrte sie auf und wofür kämpfte sie? Im Anschluss führt Jakobfeuerborn Sie auf die Spuren von Reformierten und Lutheranern in der Residenzstadt Detmold. An Stätten der reformatorischen Bewegung vermittelt er anschaulich, wie es zum Zusammenleben beider Konfessionen innerhalb der Lippischen Landeskirche kam.

In der Kursgebühr sind die Eintrittskosten enthalten.
Treffpunkt: Eingangshalle

O5013AU

Joschka Jakobfeuerborn

Samstag 14.10.2017, 15.00 – 17:00 Uhr

Detmold, Lippisches Landesmuseum, Ameide 4

1x (3 Unterrichtseinheiten), € 13,00



© Lippischen Landesmuseum Detmold

"Machtwort! Reformation in Lippe" - Spotlight Glaubenswandel

Familienführung mit Taschenlampen durch die Sonderausstellung

In Kooperation mit dem Lippischen Landesmuseum Detmold und der VHS Lippe-Ost

Ausgestattet mit Taschenlampen erkunden die Familien bei einer altersgerechten Führung mit Museumspädagogin Melanie Delker-Hornemann die Ausstellung zur Reformation in Lippe. In der Dunkelheit erstrahlen im Lichtkegel goldverzierte Handschriften, Bücher in schweren Ledereinbänden, wertvolle Gewänder und beeindruckende Gemälde. Lassen Sie sich entführen in die Zeit, als Mönche ihre Klöster verließen, Heiligendarstellungen und Marienfiguren aus den lippischen Kirchen entfernt wurden und der evangelische Gottesdienst Einzug hielt. Im Dunkel gibt es Spannendes zu entdecken!

In der Kursgebühr sind die Eintrittskosten enthalten.
Treffpunkt: Eingangshalle

O5014AU

Melanie Delker-Hornemann

Freitag 27.10.2017, 16.30 – 18:00 Uhr

Detmold, Lippisches Landesmuseum, Ameide 4

1x (2 Unterrichtseinheiten), € 9,00

"Mach's Maul auf" - Reformation im Weserraum

In Kooperation mit dem Weserrenaissance-Museum Schloss Brake

Der provokante Ausstellungstitel "Mach's Maul auf" macht neugierig. Und das soll er auch. Schließlich handelt es sich um eines der gewaltigsten Zitate von Martin Luther, dem Mann, der mit seinen 95 Thesen vor exakt 500 Jahren die Welt ins Wanken brachte. Aus diesem Anlass zeigt das Weserrenaissance-Museum Schloss Brake vom 03.09.2017 bis 07.01.2018 eine anregende Ausstellung speziell zur Reformation im Weserraum.

Doch was macht diese Ausstellung so besonders? Die beiden Kuratoren Dr. Heiner Borggrefe und Dr. Michael Bischoff zeigen absolute Highlights wie beispielsweise ein Original Luther-Portrait von Lucas Cranach dem Älteren. Darüber hinaus dürfen die Besucher bei nicht jugendfreien Kunstobjekten ganz heimlich einen Blick durch ein Schlüsselloch werfen.

In der Kursgebühr sind die Eintrittskosten enthalten.

O5010AU

Dr. Vera Lüpkes

Samstag, 18.11.2017, 15.00 – 17.00 Uhr

Lemgo, Schlossstraße 18

1x (2 Unterrichtseinheiten), € 6,-



© Weserrenaissance-Museum Schloss Brake